

Konversion Südstadt: Bürgerforum am 7. Februar mit dem Schwerpunkt „Grünes Band des Wissens“

Montag, 30.01.2017, 16:45

Das „Grüne Band des Wissens“ ist ein zentrales städtebauliches Projekt bei der Konversion des ehemaligen US-Areals in der Südstadt.

Das Ziel soll sein, die unterschiedlichen Orte des Wissens im Areal – vom Kulturhaus Karlstorbahnhof bis zum neuen Stadtteilzentrum in der Chapel – mit den zahlreichen Freiräumen und Grünflächen zu vernetzen. Bei einem Bürgerforum am 7. Februar 2017 geht es nun darum, gemeinsam mit der Bürgerschaft an einem Entwurf für die Aufgabenstellung zu einem Wettbewerb zu arbeiten. Das Bürgerforum beginnt um 18 Uhr in der Turnhalle der Pestalozzischule, Rohrbacher Straße 96, 69126 Heidelberg. Interessierte können sich bereits ab 17.30 Uhr an Info-Tischen über den aktuellen Sachstand von Planung und Entwicklung in der Südstadt informieren.

Mit dem „Grünen Band des Wissens“ wird ein Freiraum neuen Typs entstehen, der Wissensorte im Areal klug miteinander vernetzt. Ausgewählte Orte der kulturellen Bildung – wie das Stadtteilzentrum in der Chapel, das geplante Mark Twain Center in der Kommandantur, die Praxishochschule im Torhaus sowie das Kulturhaus Karlstorbahnhof und das Kreativwirtschaftszentrum in den ehemaligen Stallungen – werden über zentrale öffentliche Freiräume miteinander verknüpft. Der Bund hat das Vorhaben jüngst in das Programm „Nationale Projekte des Städtebaus“ aufgenommen und rund sechs Millionen Euro Fördergelder zugesagt.

Doch wie genau soll das „Grüne Band des Wissens“ aussehen? Hierfür wird es nun einen Wettbewerb unter Landschaftsarchitekten und Städtebaubüros geben. Die Stadt Heidelberg und die Internationale Bauausstellung (IBA) Heidelberg erarbeiten dazu aktuell mit Vertretern der Bürgerschaft und angrenzenden Nutzern eine Aufgabenstellung. Darin werden zentrale inhaltliche Vorgaben für die Wettbewerbsteilnehmer formuliert. Beim Bürgerforum werden der aktuelle Stand der Aufgabenstellung vorgestellt und Anregungen und Hinweise dazu erbeten.

Ein weiteres Thema des Bürgerforums sind die Planungen des Bauunternehmens BPD für einen Teil der Campbell Barracks. BPD war Ende vergangenen Jahres als Sieger aus dem wettbewerblichen Dialog hervorgegangen, den die Stadt Heidelberg ausgeschrieben hatte. Kurz vor [Weihnachten](#) wurde der Kaufvertrag für eine rund fünf Hektar große Fläche unterzeichnet. Beim Bürgerforum werden Vertreter des Unternehmens nun ihre Pläne vorstellen und auch für Rückfragen zur Verfügung stehen.